

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 81 (1955)
Heft: 28

Artikel: Weltrekord
Autor: Uhlart, Rolf
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-494683>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

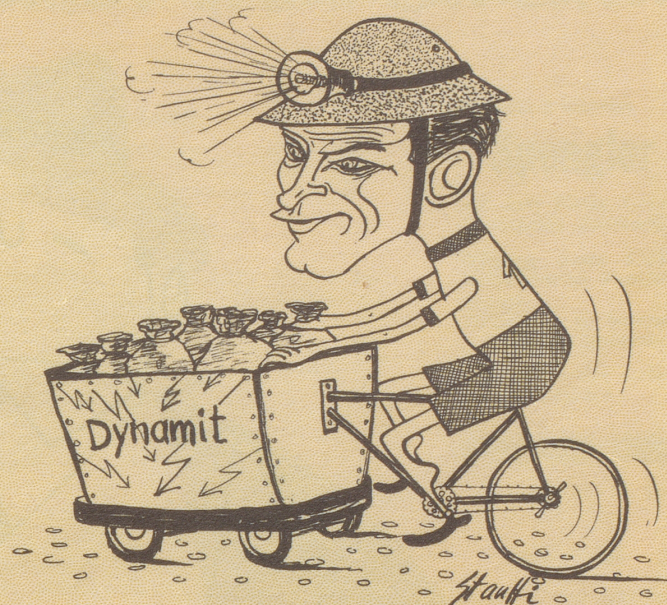
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Weltrekord

Rolf Uhlart

Gestatten, freundlichst vorzustellen,
 Bämpfli Fritz, den Ueberschnellen.
 Lebenslauf begann phantastisch:
 Fritz, in Eile, langte drastisch
 just im siebten Monat an.
 Erste Tat als großer Mann.
 Aeufserst schneidiges Gedeihen
 punkto Wachsen, Essen, Schreien.
 Erster Monat: Fritz kann stehen.
 Zweiter Monat: Fritz kann gehen.
 Fünfter Monat: Fritze läuft.
 Und ab diesem Datum häuft
 Bämpfli junior Rekorde
 aller Art und jeder Sorte.
 Auf der harten Schulbank sitzt er,
 buchstabierend, rechnend schwitzt er,
 absolviert die erste Klasse
 dreimal nacheinander. Krasse
 Dummheit? Nobis! Unbedingte
 Spitzenleistung. Leichtbeschwingte
 Starkkarriere dann als junger
 Mann. Phänomenaler Hunger
 nach Rekorden. Und als Sprinter
 klemmt zwecks Spurtens unters Hinter
 Bämpfli Fritzchen ein Vehikel,
 schlankgebaut aus Stahl und Nickel.
 Rasend dreht er seine Runden,
 jagt nach Hundertstels-Sekunden.
 Und verdient sich strampelnd seinen
 Unterhalt mit Rad und Beinen,
 hamstert Sieg um Sieg und wird
 Meister. Kurz: er avanciert.
 Bis des Schicksals Schere schnappt
 und den Ruhmesfaden kappt.
 Nämlich gestern, vor dem Ziel,
 tat des Guten Fritz zuviel.
 Denn: Er fuhr sich selbst davon!
 Just ein Pfiff, ein schriller Ton,
 heller Strich und Zuck und Blitz.
 Uebrig blieb ein Trikotbitz
 von dem Sprinter Bämpfli Fritz.

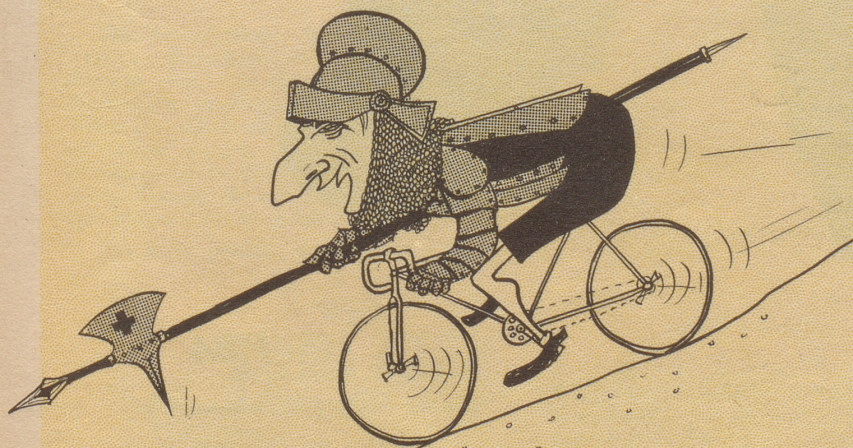
Sportgrößen



Sprengmeister Schär



Pedaleur de Charme Kobler



Ritter Kübler von Adliswil